

Bewilligung zur Ausführung von Wasserinstallationen

Nr.

Gesuch an die Wasserversorgung Zermatt

Art des Vorhabens

☐ Neubau

☐ Umbau

☐ Auswechslung

Gesuchsteller

Name:		Vorname:	
Telefon:		E-Mail:	

Standort

Im Orte genannt:		Parzelle Nr.:	
Gebäude:			

Installateur

Firma:	
Kontakt / Tel.:	

Hausanschluss

Anzahl Wohnungen:		LU zusätzlich:	
LU bestehend:		LU total:	
Spitzenvolumenstrom (l/s):		Rohrweite Hausanschluss (DN / Zoll):	

Minimale Rohrweiten: Stahlrohre 1 1/4"; Kunststoffrohre DN 32.

Werkstoff Hausanschluss	☐ Stahl ☐ Kunststoff
-------------------------	--

SVGW-Richtlinie W3: Die Richtlinie für Trinkwasserinstallationen ist zwingend einzuhalten.

Anschluss an die Versorgungsleitung

Vorgesehener Termin:	
Beilagen / Planunterlagen:	☐ Installationsschema ☐ Grundriss/Leitungsführung ☐ weitere Unterlagen

Wird durch die WVZ ausgefüllt

Typ:		Nr.:	
Wasserzählervorrichtung:	Grösse / DN / Zoll	Standort:	
Installateur:			
Zählerstand:		Datum	

Bemerkungen

--

Unterschriften

Ort und Datum:			
Gesuchsteller:		Bauherrschaft:	

Bewilligung

Zur Ausführung von Wasserinstallationen bedarf es einer Bewilligung der Wasserversorgung.

Das obige Gesuch ist am:		bewilligt worden.
--------------------------	--	-------------------

Wasserversorgung Zermatt

Einmessen der Trinkwasser-Zuleitung

1. Alle erdverlegten Leitungen müssen vom Geometer aufgenommen werden.
2. Mindestens einen Tag vor dem Zudecken der Leitung muss die Wasserversorgung orientiert werden, damit der Geometer aufgeboten werden kann. Werden Gräben vorzeitig eingefüllt, kann die Freilegung der Leitung zu Lasten der Gesuchstellenden angeordnet werden.